



## **Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber und Bauchspeicheldrüse**

Unser Verdauungsapparat besteht aus mehreren inneren Organen, die miteinander arbeiten, um lebenswichtige Stoffe aufzunehmen bzw. Reststoffe und Schlacken wieder auszuscheiden. Hierzu gehören nicht nur der Magen und Dünn- und Dickdarm, sondern auch der Mund, Rachen, die Speiseröhre, Leber und die Bauchspeicheldrüse. Hier gibt es vielfältige Krankheitsbilder und –beschwerden. Häufig kommen die Menschen mit folgenden Erkrankungen:

- Diabetes mellitus (Zuckererkrankung verschiedener Einteilung)
- Magenschleimhautentzündung (Gastritis) und Sodbrennen
- Malabsorptionssyndrom (Aufnahmestörungen bestimmter Stoffe)
- Reizdarm (chronische Darmbeschwerden mit Bauchschmerzen, Blähungen, Durchfällen oder Verstopfung, multiplen Entzündungen der Darmschleimhaut)
- entzündliche Darmerkrankungen wie Colitis ulcerosa (s. auch Autoimmunerkrankungen)

Da unsere inneren Verdauungsorgane in enger Beziehung miteinander stehen, gibt es vielfältige Wechselwirkungen zwischen ihnen. Verfügt z. B. der Magen über zu wenig Salzsäure und wird dort folglich das Eiweiß aus unserer Nahrung nicht ausreichend verdaut, so kommt es im Dünndarm zu schädlichen Fäulnisprozessen und Vergärungen während der Verdauung. Dies stört die Enzyymbildung in unserer Bauchspeicheldrüse und außerdem die gesunde Darmflora, so dass eine regelrechte Resorption der Nährstoffe im Dünndarm nur noch eingeschränkt funktioniert. Ebenfalls werden die Leber mit ihrem Gallefluss und ihren zahlreichen anderen Aufgaben sowie der Dickdarm stark beeinträchtigt. Oft, aber nicht immer, sind langfristige Ernährungsfehler mit stark säurebildenden Lebensmitteln (zu viel Zucker, Weizenmehl, tierische Fette, Fleisch, Fertiggerichte, süße Getränke, Alkohol etc.) Schuld an den Störungen; es kommen viele weitere Faktoren hinzu, wie z. B.

- Distress (negativer Stress im Beruf oder Privatleben)
- Medikamentenmissbrauch
- Übergewicht mit Bewegungsmangel

In meiner Praxis wende ich folgende Therapien an:

- Synergetische Homöopathie
- Darmsanierung
- Phytotherapie (Kräuteranwendungen)
- zusätzlich Entsäuerungskur mit Umstellung der Ernährung / Lebensweise
- Mittel zur Entgiftung und Ausleitung